



**BWHW**  
BILDUNGSWERK

# | Forschung NEWS

## Inhalt

- **Vorwort**
- **DIGITaLzubi**
- **Webinare: Initiative Gesunde Unternehmen**
- **Demenzatlant Hessen geht online**
- **Beruf und Pflege vereinbaren – die hessische Initiative**
- **Pflege-Guides**
- **Quali\_IN**
- **Wege zur Alphabetisierung**
- **Netzwerk zur beruflichen Integration von Studienabbrechenden in Hessen (N.I.S.-2.0)**
- **First Step**
- **Team der Forschungsstelle**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wussten Sie, dass wir in der BWHW-Forschungsstelle mit DIGITaLzubi Qualifizierungen anbieten werden, um Auszubildende fit für die Anforderungen der Arbeitswelt 4.0 zu machen? Oder dass wir in unserer „Initiative für gesunde Unternehmen“ Webinare für Betriebe planen?

Um Sie intern über Entwicklungen und Angebote zu informieren, die Sie in Ihrer Arbeit nutzen können, halten wir Sie zukünftig in „Forschung News“ auf dem Laufenden.

Wir, das sind das derzeit fünfköpfige wissenschaftliche Team Daniel Dicke, Angela Joost, René Marc, Harald Parzinski und Daniel Zednik; die Leiterin der Forschungsstelle Cornelia Seitz;

die Teamassistentin Petra Weinmann sowie wissenschaftliche Hilfskräfte, die uns unterstützen. Auf der letzten Seite dieses Infoblatts stellen wir uns kurz mit unseren Kontaktdaten vor.

Außerdem finden Sie hier im Überblick sowie unter [www.bwhw-forschung.de](http://www.bwhw-forschung.de) unsere aktuellen Aktivitäten in den Tätigkeitsfeldern und Projekten:

- Gesundheit, Pflege & Beruf;
- Kompetenzmanagement, Weiterbildung & Nachqualifizierung;
- Ausbildung, Studium & Beruf;
- Demografie, Fachkräfte & Zuwanderung;
- Internationale Projekte.

Es grüßen Sie  
Dr. Cornelia Seitz & Team



#1\_November 2017

## DIGITaLzubi

Ogbleich sie mit dem Internet groß geworden sind, verfügen Jugendliche nicht immer über grundlegende Kompetenzen im Bereich IT, Computernutzung und Umgang mit Daten.

Hier setzt das durch das HMWEVL geförderte BWHW-Projekt DIGITaLzubi an. In den nächsten zwei Jahren wird eine Zusatzqualifizierung „digitale Kompetenzen“ für Auszubildende sowie eine Train the Trainer-Schulung für betriebliche Ausbilderinnen und Ausbilder erarbeitet, erprobt und implementiert. Auszubildende sollen für die zukünftigen Anforderungen der Arbeit 4.0 fit gemacht werden. Über ein in die Qualifizierung integriertes Praxisprojekt am Ausbildungsplatz werden zudem arbeitsplatzspezifische IT-Kenntnisse vermittelt.

Ab August 2018 können Auszubildende in den Berufen Mechatroniker/-in, Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie Steuerfachangestellte/-r (vorzugsweise 2. oder 3. Ausbildungsjahr) an der Zusatzqualifizierung teilnehmen.

Weitere Infos: *Angela Joost, René Marc*

## Initiative Gesunde Unternehmen in Hessen

In dieser Kooperation von AOK-Hessen, Bildungswerk HESSEMENTALL und Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. können Unternehmen interessierte Mitarbeiter/-innen zu innerbetrieblichen Gesundheitslotsen ausbilden lassen. Die modulare Qualifizierung vermittelt neben Kenntnissen der betrieblichen Gesundheitsförderung einen Überblick über externe Angebote, an die Ratsuchende verwiesen werden können. Seminare, individuelle Beratung und intensiver Erfahrungsaustausch bereiten die

Lotsen auf die Aufgabe als vertrauensvolle Ansprechperson für Kolleg/-innen und Vorgesetzte in ihrem Unternehmen vor.

Für das Jahr 2018 sind erstmals Webinare geplant, die sich mit Grundlagen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und Elementen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) befassen sollen.

Weitere Infos: *Daniel Dicke*

## DemenzAtlas Hessen geht online

Der *DemenzAtlas Hessen*, durchgeführt von PRO INKLUSIO gGmbH und wissenschaftlich begleitet durch die Forschungsstelle des BWHW, ist eine Online-Datenbank der bestehenden Versorgungsstrukturen für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen in Hessen. Sie finden demächst im Internetportal [www.demenzatlases-hessen.de](http://www.demenzatlases-hessen.de) wohnortnahe Angebote, Informationen und Hilfe.

Am 28. November 2017 startet der Online-Wegweiser mit einem hessenweiten Fachtag in Frankfurt. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration sowie der Pflegekassen.

Weitere Infos: *Daniel Dicke*



## Beruf und Pflege vereinbaren – die hessische Initiative

In der seit 2013 laufenden gemeinsamen Initiative von BWHW-Forschungsstelle, AOK Hessen und berufundfamilie Service GmbH haben bislang 174 Unternehmen die Charta zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege unterzeichnet und sich damit zu einer pflegesensiblen Personalpolitik bekannt. Sozialminister Stefan Grüttner dankte ihnen bei der jährlich stattfindenden feierlichen Chartaübergabe.

Ob und wann es 2018 eine weitere Chartaübergabe gibt, wird noch mit dem HMSI, das zusammen mit Mitteln aus dem ESF das Projekt gefördert hat, abgestimmt.

Weitere Infos: *Angela Joost, Daniel Zednik*

## Pflege-Guides

Mit der Schulung innerbetrieblicher Pflege-Guides als erste Ansprech- und Vertrauensperson für Beschäftigte, die in Pflegesituationen geraten, unterstützt die BWHW-Forschungsstelle Unternehmen und deren Beschäftigte.

Pflege-Guides geben Orientierung über unterstützende Hilfen und wichtige Informationen zur Klärung, wie Pflege und Berufstätigkeit vereinbart werden können.

Weitere Infos: *Angela Joost, Daniel Zednik*

## Quali\_IN

Gemeinsam mit dem Hessischen Kultusministerium und Weiterbildung Hessen e.V., gefördert vom HMWEVL/ESF, unterstützen wir mit „Quali\_IN“ die berufliche Nachqualifizierung an- und ungelerner Beschäftigter an hessischen Berufsschulen.

Mit unseren Aktivitäten flankieren wir das Nachqualifizierungsprojekt „QualiBack“ der hessischen Initiative ProAbschluss. Dabei übernehmen wir u. a. die Prozessbegleitung, den Transfer an weitere Berufsschulen sowie die Qualitätssicherung.

Weitere Infos: *Daniel Zednik*

## Wege zur Alphabetisierung

Zusammen mit der Bildungsakademie des Landessportbundes Hessen e.V. hat die BWHW-Forschungsstelle seit 2012 die Landesorganisationen der Weiterbildung in freier Trägerschaft im Projekt „Wege zur Alphabetisierung“ koordiniert. Ihr Ziel war es, die Teilhabe von Menschen mit einer unzureichenden Lese- und Schreibkompetenz an Fort- und Weiterbildungsangeboten zu erhöhen.

Nach 2017 soll es mit einem Schwerpunkt in den Bereichen Gesundheitsbildung und Politische Bildung weitergehen; hierzu wird noch mit dem Kultusministerium verhandelt.

Weitere Infos: *Cornelia Seitz*

## Netzwerk zur beruflichen Integration von Studienabbrechenden in Hessen (N.I.S.-2.0)

Die über N.I.S.-2.0 erfolgreich etablierten und begleiteten lokalen Beratungsnetzwerke für Studienabbrechende werden auch nach Ablauf des Projekts Ende 2017 weiterarbeiten.

Das übergeordnete Ziel war es, durch vernetzte Beratung die Zahl von Studienabbrüchen zu senken und jenen, die sich gegen eine Fortsetzung ihres Studiums entscheiden, passgenaue alternative Karrierewege in der beruflichen Bildung aufzuzeigen. Die Ergebnisse wurden in einem Best-Practice-Ordner gesichert.

*Weitere Infos: Harald Parzinski*

## First Step

Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird über „First Step – Qualifizierungs- und Vermittlungsangebot in der Pflege“ Migrantinnen und Migranten und Geflüchteten mit hoher Bleibeperspektive ein Weg in Beschäftigungsverhältnisse im Pflegebereich geebnet. Angesprochen sind über 25-jährige An- und Ungelernte mit fortgeschrittenen Deutschkenntnissen.

Die neunmonatige Qualifizierung wird in drei Durchläufen bis Ende 2018 an den BHW-Standorten Gießen, Wetzlar und Wiesbaden angeboten. Die Forschungsstelle übernimmt die Koordination zwischen den Standorten sowie den Transfer der Ergebnisse.

*Weitere Infos: René Marc*

## Team der Forschungsstelle

Dr. Cornelia Seitz  
Leiterin der Forschungsstelle

06032 86958-710  
seitz.cornelia@bwhw.de



Petra Weinmann  
Sekretariat

06032 86958-711  
weinmann.petra@bwhw.de



Daniel Dicke  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

06032 86958-716  
dicke.daniel@bwhw.de



Dr. Angela Joost  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

06032 86958-714  
joost.angela@bwhw.de



René Marc  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

06032 86958-715  
marc.rene@bwhw.de



Harald Parzinski  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

06032 86958-712  
parzinski.harald@bwhw.de



Daniel Zednik  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

06032 86958-713  
zednik.daniel@bwhw.de

